



## Jahresbericht 2018

Da d Oschtere im 18i so fruech isch gsi, si mir Vorstandsfroue churz nach dr Hountversammlig uf d Piste, für d Oschterbscherig i de umliegende Alters-u Pflegheim z verteile. Es isch e schöni Ufgab, we mir aube mit dene Fruehligs-Blüemli de Beschänkte es dankbars Lächle dörfe entlocke.

Mit eme chline Tschüppeli Froue si mir am 8.Mai mit de Auto gäg z Oberthal gfahre. Vo dert us hi mir e gäbige Rundi erwandert, die wunderschöni Ussicht gnosse u hi de speter im Bahnhöfli no dr Durscht gstillet.

Am 8. Juni het dr chlin Zwahle-Car 19 Froue u spontan 3 Ching (Zäzi het den schuelfrei gha) nach Courtelary gfuehrt. Dert hi mir im Bsuecherzäntrum vo Camille Bloch, nach Kafi , Gipfeli u u Schoggi, uf eme interessante Rundgang, viu über die längi Gschicht u Tradition vor Ragusa-Schoggifabrik erfahre. Natürlich isch o ds z Versueche nid z churz cho. Trotz em luune-u gwitterhafte Wätter hi mir s de glich gwagt, u sie vom Mont Crosin über schöni Alpweide u zwüsche imposante, riesegrosse Windreder, gäge Mont Soleil zue gwanderet. Dank dr unübersehbare grosse Ample, hi mir Gwüssheit gha, dass die nächschte paar Stunde kener Blitz sötte über der Gägend z Bode gah....u de glich wie sit me so schön: Bläch zieht a... drum hi mir zügig üses Picknick gschnouset u sie gli mau witer, was e gueti Entscheidig isch gsi. Wo mir nämlich speter, nachere wunderschöne Fahrt, uf em Chasseral obe churz hi e Halt gmacht, het me d Rägehose überem Neueburgersee scho gseh cho.

Pünktlich u vorauem troche, sie mir de im Restaurant Engelberg z Wingreis am Bielersee itroffe. Dert hi sie i ihrem Pavillon, mit Sicht uf e See, scho aus schön zwäg gha u üs mit eme feine Aesse verwöhnt.

D EvK het üs ja agfragt ob mir ds Catering vo ihrer Generalversammlig am 22. Juni würde übernäh. Es het scho chli Muet brucht zu z säge. Aber da mir ja wüsse, dass mir uf viu gueti u hilfsbereiti Mitglieder dörfe zelle, het sich die Herusforderig o glohnt. Mir 21 Froue hi nachere sehr churze Versammlig d Gescht mit Salat , Hamme ,vo Kellers u säubergmachtem Härdöpfusalat u früscher Züpfe bedient. Die obligati Cremschnitte isch vor Bäckerei Berger glieferet worde. U wie üs die Herre vor EvK versproche hi, isch d Mehrzweckhalle am nüni bereits läär gsi u mir hi nachem verdiente, gmeinsame Aesse a ds Ufrume chönne. Mir hi im Vorstand bschlosse gha, dass mir d Hälferstunde entschädige. So hi mir pro Stund (134) 21.60 .- dörfe uszahle u sogar no öppis i Kasse lege.

O mit de Seniore hets üs hür chli gäge Weschte zoge. Gnauer gseit sie mir am 4. Septämber mit 94 Personen über Land, bis Arch gfahre. Dert hi mir, wie s itz scho Tradition isch, üses Igchlemmt gschnouset u hi näi im wunderschöne Chiuchli ere churze Andacht vo üsem Pfarrer Doepner u de Orgelekläng vor Cornelia Fuhrer zueglost.

Witer ischs nidsi ar Aare nah, bis zu de Störcz z Altretu. Gseh hi mir zwar nid mänge, hi aber derfür, mit beschter Sicht uf d Aare, es feins Zmittag , im Gasthof „zum grüne Aff“ gnosse.

Wie geng am letschte Mittwuch im Septämber het sich Zäziwil vor schönschte Site präsentiert. So richtigs Brächete-Wätter. Mir hi hufe Bsuecher ir Brockestube dörfe begrüsse u e stolzi Inahm vo Fr. 2263.- verzeichne.

Genauso guet isch es a üsem Holzbachofe glüffe, hi 210 Flammchueche u 203 Flammbrötli produziert, wo d Manne vor Füuerwehr de ihrne Gescht hi serviert. So hi mir de Fr.500.- er Stiftung Sonnenbühlz Konolfingen gspändet. A dere Stell danke mir aune Hälferinne, sigs ir Brocki, bim Flammchüechle oder Teig vorbereite, wo mir aube bi Niederhusers z Rütene dörfe mache.

Ganz neu hets bi üs aber hür o no nach Popcorn gschmöckt , will üs e Popcornmaschine, gschänkt worde isch. So het dr Felix Kiener mit chli Ungerstützig, innert churzer Zyt 12 Päckli Mais verchuft u derbi toll Wärbig gmacht, so dass das Vehickel scho isch gmietet worde.

Als Datum vom Tusch-und Gänggelimärit, hi mir dr 27.Oktober gwählt, da mir d Mehrzwäckhalle hi reserviert gha. Das zum Glück, genau denn isch sit langem ume mau e verrägnete u chüehle Samschtig gsi .

So hi sich die viele junge Verchüfer u Verchüferinne ir warme Halle u em Schärme chönne irrichte. Mir hie feini Kürbissuppe, Hotdog i aune Variante u gluschtegi Dessärt abote. D Ching wo so e Verchufsdechi hei gha, si gratis i Gnuss vom Hotdog u Getränk cho u für e Gluscht hets es Seckli Popcorn gäh. Drum isch das für üs nid e grosse gwinnbringende Anlass, derführ hi mir umso meh Früd, dass mir Bevölkerig, vo jung bis alt, so dörfe a däm Tag zämebringe.

Mir hi dr Erlös vo däm Anlass chli ufgrundet u Fr. 500.- a ds Haus St.Martin, Oberthal gspändet.

Am 13.November het dr diesjährig national Pousemilchtag stattfunde. So si ds Zäziwil 278 u ds Mircel 79 Ching i Gnuss vo däm wärtvolle Lebesmittel cho, ob mit oder ohni Ovo hi si säuber chönne entscheide.

Dankeschön-Abe het üse intern Event gheisse, wo mir aui üsi Hälferinne vo de letschte drü Jahr derzue hei iglade. Mir hi dr Chino Worb gmietet, üs bime feine Apéro u diverse Getränk mit lache u tou lafere igstimmt u de dr Film Aurore zäme gluegt, wo o sehr amüsant isch gsi. D Reaktionen uf dä Abe het üs Vortsandsfroue mit grosser Früd erfüllt.

Mit eme Auto voll Gschänkli, für die über 85 -jährige Zäziwilerinne u Zäziwiler, ha ig ändi Novämber im Bahnhöfli e ganze Tisch Hälferinne dörfe uf e Wäg schicke, um im Uftrag vor Gmeind es Bsüechli z mache u äbe so es Gschänkli abzgäh. Leider si nüm aui wo das Alter hätte erreicht uf dr Lischte, wo mir überchöme. Das us em Grund, dass wenn öpper sini Adrässe für Dritti laht sperre, ihre Name äbe o üs nid darf witeräh wärde. So hi mir bschlosse dass mir üs eifach gnau a die Lischte halte.

Mi hätt am 6. Dezämber würklich chönne meine dr Samichlous sig im Kirchgmeindshus gsi, gäb d Seniore zur gmeinsame Wiehnachte si itroffe. A jedem Plätzli het e Grittibänz u es sälbergmachts Chlouseseckli, uf Bsuecher gwartet u dr Duft vo früschem Chries, Nüssli u Mandarinli het o ds Letscht i Wiehnachts resp. Chlousetag-Stimmig versetzt.

Die 1.-5. Klass vo Mircel het dr Wäg unger d Füess gnoh für üsem Publikum es churzwiligs, moderns Wiehnachtstheater cho vor z spiele. Ds ganze isch umrahmt gsi mit Lieder u Gedicht.

Das het äuä Durscht gäh bi dene Ching: zersch dr Marsch uf Zäzi, de d Ufregig u ds Lampefieber, ob äch de o aues klappet u nähr dr Uftritt mit singe u das „us voller Kehle“. Wo du die Chingli wortwörtlich si träicht gsi si, ischs mit Wiehnachtsringli u Schoggistängeli für sie wieder uf Mircel zrügg gange.

Nachere churze Gschicht mit töifem Sinn, vom Pfarrer Doepner, hi üsi Lüt söue schätze, wie mängs Zwieseli i der schön Ruete isch. Gwunne oder vielich o nötig gha, het die üse Pfarrer Harald.

Nache em feine Zvieri isch e z friedne Namitag z Aend gange.

Grad dr Tag druf het Zwahle Peschä 55 Froue u 2 Manne mit sim Car nach Bad Säckingen chauffiert. Scho während dr Fahrt sie mir mit Kafi u Grittibänz verwöhnt worde. Zersch hi die meischte Froue afe chli d Läde unsicher gmacht i däm schöne Stedtli. Zwüschiche het me anang bim Glüewy oder ime Beizli bim Aesse troffe u leider de speter vorauem unger de Rägeschirme uf em Märit, da z Wätter het umschlage.

Uese Verein isch scho x-mal isch agfragt worde, für mit eme Wärbeabe chli Gäld i d Kasse z verdiene. So hi mir dass heisst dr leicht erwiteret Vorstand mit Partner, spontan üses Kässeli um Fr.600.-bericheret. Hi auerdings e churze Vortrag über Wullobett müesste lose, derfür aber es feins Znacht im Mirchubeizli gha.

Wie i de letschte Jahr hi mir Vorstandsfrone o im vergangne Vereinsjahr ds Brocki-u Vorstandsässe zämegnoh. Nachere schöne Zugfahrt ds Simmatal ueche, hi obe ir Louene zwe Schlitte mit je zwene Fribärger vordranne uf üs gwartet. Die zwü Gfährt hi üs ueche gäge Lounesee u ume zrügg brunge. Dr Tag hätt nid schöner chönne si; stahlblaue Himmel, e Hufe Schnee u e wunderschöni, fasch unberührt Winterlandschaft. Wie die prominante, riche Lüüt chöme mir Landfroue üs vor, hi mir gseit, bis mir de z Gstaad unger aber nähr hi festgestellt wie de die würklich us oder scho ender drigseh. Eifach ganz e angeri Wält. Glücklich, dankbar u z friede sie mir mit viu Motivation u Ideene ume gäge heizue.

Ds zäme ässe, besteiht öppe geng us em gliche Tschüppeli, neue Gsichter wäre auso sicher willkomme.

Bi user Wucheplatzbörse cha d Monika eher sälte öpper vermittel, derfür luft s um üse Holzbachofe heiss. Er isch auso im 18 i grad 27 mal ungerwags gsi.

Vor churzem het d Gmeind Zäziwil e nöii Website ufgschalte. D Susanne isch o dert dranne, so das üse Verein o dert geng aktuell u presänt isch.

Zum vergangne Kursjahr informiere öich aschliessend d Silvia u Katrin.

Mit 4 Sitzige pro Jahr u diverse Mails oder Handynachrichte probiere mir Vorstandsfroue dr Ufwand möglichscht tüff z bhalte. Es git aber für die meischte glich veiechli viu Stunge, wo dir liebi Kolleginne eifach so zur Verfüegig stöhrt. Drum wett ig mi bi öich vo ganzem Härze für öii Ungerstützig u Arbeit bedanke. So aber o bi öich freiwillige Froue, wo üs dr z Jahr düre zwäghälfet, wenns nötig isch.